

Individuelle Maßnahme zur ganzheitlichen Unterstützung als Vorbereitung auf eine geförderte Beschäftigungsaufnahme

nach § 16e SGB II oder § 16i SGB II

Ziel

Vorrangiges Ziel dieser Maßnahme nach § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs.1 S.1 SGB III ist es, die Teilnehmenden im Rahmen einer ganzheitlichen Unterstützung auf die Aufnahme eines nach § 16 e oder i SGB II geförderten Beschäftigungsverhältnisses vorzubereiten.

Wer kann teilnehmen?

Die Teilnehmenden sind in der Regel erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die die Fördervoraussetzungen nach §16e SGB II oder § 16i SGB II erfüllen und auf die Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses vorbereitet werden sollen.

Inhalte

- Problemlagen identifizieren und thematisieren ggf. unter Einbezug der Familie
- Arbeitsmarktorientierung und Bewerbermanagement, Bewerbungcoaching und Unterstützung der Eigenbemühungen
- Vorbereitung und Training von Vorstellungsgesprächen, Mobilitätstraining
- Förderung des Gesundheitsbewusstseins und gesundheitsförderndes Verhaltens
- Minderung der Arbeitsmarktferne durch betriebliche Arbeitserprobung
- Elemente der intensiven Aktivierung
- Sozialpädagogische Begleitung bei der Bearbeitung von Problemlagen
- Gezielte beratende Hilfestellung

Warum mit uns?

- Die Ansprache der – in ihren Voraussetzungen sehr individuellen – Teilnehmenden, erfolgt durch motivierende und lebensweltnahe Qualifizierungs- und Förderangebote
- Durch sichtbare und erlebbare Erfolge erzielen wir eine Motivationsförderung
- Wir stärken das Selbstmanagement und die Fähigkeit der Hilfe zur Selbsthilfe

Dauer

- Voraussichtlich 6 Monate
- Einzelcoaching mit schrittweiser Erhöhung der Anwesenheiten und betrieblicher Erprobung
- Laufender Einstieg bei freien Plätzen

